

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Gusswachs, grün

Überarbeitet am: 14.04.2020

Materialnummer: 117-130

Seite 1 von 3

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Gusswachs, grün

Weitere Handelsnamen

Artikel-Nr.: 117-035-00, 117-035-50, 117-040-00, 117-040-50, 117-045-00, 117-045-50,
117-050-00, 117-050-50, 117-060-00, 117-060-50, 117-130-00, 117-130-50, 117-135-00, 117-135-50,
117-140-00, 117-140-50, 117-145-00, 117-145-50, 117-150-00, 117-150-50, 117-160-00, 117-160-50,
117-235-00, 117-235-50, 117-240-00, 117-240-50, 117-245-00, 117-245-50, 117-250-00, 117-250-50,
117-260-00, 117-260-50, 118-040-00, 118-040-50, 118-045-00, 118-045-50, 118-050-00, 118-050-50,
118-060-00, 118-060-50

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Gesundheitswesen.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	DENTAURUM GmbH & Co. KG	
Straße:	Turnstr. 31	
Ort:	D-75228 Ispringen	
Telefon:	+49 7231 803 0	Telefax: +49 7231 803 295
E-Mail:	info@dentaurum.de	
Internet:	www.dentaurum.com	

Weitere Angaben

Notrufnummer:
07:00 - 16:15 (Mo - Do), 07:00 - 13:15 (Fr) +49 7231 803 213
16:15 - 18:00 (Mo - Do), 13:15 - 18:00 (Fr) +49 7231 803 0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Das geschmolzene Produkt kann schwere Verbrennungen verursachen. Verbrennung.: Gase/Dämpfe, gesundheitsschädlich. Gase/Dämpfe, reizend.

2.2. Kennzeichnungselemente

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Gemisch aus raffinierten, festen Kohlenwasserstoffwachsen, natürlichen Esterwachsen terpenoiden Harzen

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt

Nach Kontakt mit dem geschmolzenen Produkt betroffene Hautpartie rasch mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Gusswachs, grün

Überarbeitet am: 14.04.2020

Materialnummer: 117-130

Seite 2 von 3

Geeignete Löschmittel

Schaum. Löschpulver. Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Vorsicht! Heiße Schmelze. Berührung mit der Haut vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: fest, Wachs.

Farbe: grün

Geruch: geruchslos

Zustandsänderungen

Flammpunkt: (DIN 51584) > 250 °C

Dichte (bei 20 °C): 0,96 g/cm³

Wasserlöslichkeit: Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist.

9.2. Sonstige Angaben

Tropfpunkt / Tropfbereich: ca. 72°C

Erstarrungspunkt: ca. 62°C

DGF-M-III 3

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.2. Chemische Stabilität**

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Allgemeine Bemerkungen**

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 14.04.2020

Gusswachs, grün

Materialnummer: 117-130

Seite 3 von 3

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**Weitere Hinweise**

Infolge seiner geringen Wasserlöslichkeit wird das Produkt in biologischen Kläranlagen weitgehend mechanisch abgetrennt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Kann auf einer Hausmülldeponie beseitigt werden.

Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt

200301 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Andere Siedlungsabfälle; gemischte Siedlungsabfälle

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Sonstige einschlägige Angaben**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften****Zusätzliche Hinweise**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: - - nicht wassergefährdend

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,16.

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)